Dienststelle: Geschäftsbereich III	Datum: 11.03.2019	Vorlage Nr.: 2019/GB III/0288
--	-----------------------------	---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Gemeindeentwicklung	21.03.2019	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	25.03.2019	Vorberatung
Rat	28.03.2019	Entscheidung

Beratungsgegenstand:

Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 0606 in Osterhusen

- a) Kenntnisnahme der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern, die während der öffentlichen Auslegung eingegangen sind
- b) Satzungsbeschluss

Beschluss:

Die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen werden zur Kenntnis genommen. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange wird entsprechend der als Anlage beigefügten Abwägungsvorschläge entschieden.

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt aufgrund des § 1 Abs. 3, § 9 Abs. 4 und § 10 Baugesetzbuch und der §§ 84, 86 und 88 der Niedersächsischen Bauordnung sowie des § 58 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) in der jeweils zurzeit gültigen Fassung den Bebauungsplan Nr. 0606 in Osterhusen als Satzung sowie die Begründung dazu (§ 41 NKomVG wurde beachtet).

Finanzielle Auswirkungen:

Die im Rahmen der Durchführung des Bauleitplanverfahrens angefallenen Kosten für Planung und Gutachten betragen ca. 10.000 EUR und sind von der Gemeinde Hinte zu tragen.

Begründung:

Die Feuerwehr Osterhusen hat vor einiger Zeit planmäßig ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug bekommen. Daneben hat der Landkreis Aurich den ABC-Zug der Kreisfeuerwehr an den Standort Hinte verlagert, da dort die personellen und organisatorischen Voraussetzungen hierfür vorhanden sind. Um die Fahrzeuge den gesetzlichen Vorgaben entsprechend unterzubringen und die ebenfalls vorgeschriebenen Sanitär- und Umkleieräume schaffen zu können, ist der Feuerwehrstandort Osterhusen um eine neu zu errichtende Fahrzeughalle zu erweitern. Der Bebauungsplan Nr. 0606 schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Baumaßnahme.

Anlagen: